

Fußball

Peter Verweyen vom SV Rees erfüllt sich einen Traum

20.03.2024, 12:16 Uhr • Lesezeit: 2 Minuten



Peter Verweyen darf künftig als Schiedsrichter Fußballspiele leiten.

Rees. Der Fußballbegeisterte aus der Abteilung für Menschen mit Handicap hat eine Ausbildung zum Schiedsrichter bestanden und ist sehr stolz darauf.

Er trägt Trikot, Pfeife sowie Gelbe und Rote Karte mit Stolz – und das vor allem zurecht. **Peter Verweyen** vom **SV Rees** hat seine Ausbildung zum Schiedsrichter erfolgreich durchlaufen und darf jetzt als Unparteiischer offiziell Fußballspiele leiten. Die Schulungen beim Fußballverband Niederrhein fanden jetzt in Bocholt statt und gingen über drei volle Tage.

Theorie ist eine große Herausforderung

„Gerade die Theorie war eine echte Herausforderung für mich“, erzählt Peter Verweyen, der nie richtig lesen und schreiben gelernt hat. „Aber bei den praktischen Übungen auf dem Fußballplatz habe ich mich dann sofort wohl gefühlt.“ Dort verbringt er auch am liebsten seine Freizeit.

Fußball ist die große Leidenschaft

Neben seiner Arbeit in der Werkstatt der Lebenshilfe Unterer Niederrhein in Rees ist Fußball seine große Leidenschaft. Schon seit er ein kleiner Junge war, stand er auf dem Platz. Jetzt ist er eine feste Größe im Team von Eddy Irro, Abteilungsleiter der Reeser Fußballer mit Handicap. Seine Idee war es auch, Peter Verweyen die Ausbildung zum Schiedsrichter machen zu lassen. „Eddy hat mir gesagt, dass wir dringend neue Jugendschiedsrichter für

unsere Mannschaften brauchen“, erinnert sich Peter Verweyen. „Da brauchte ich nicht lange überlegen, denn es war schon lange ein kleiner Traum von mir, ein Spiel zu pfeifen.“

Jetzt blickt er voller Vorfreude und Aufregung seinem ersten „dienstlichen“ Einsatz entgegen. Schon Ende März pfeift er beim Inklusionsturnier in Mussum. „Natürlich bin ich aufgeregt und habe ein bisschen Angst vor Fehlentscheidungen“, gibt der 34-Jährige zu. „Aber nur so kann ich Erfahrungen sammeln.“ Und alleine pfeifen muss er auch nicht. Wie bei den Profis sind die Unparteiischen als Trio aktiv, so dass er im Zweifel fachkundige Unterstützung hat. Und wenn man dabei das Leuchten in Peter Verweyens Augen sieht, dann weiß man, dass er sein Bestes geben wird.

Zielstrebig und selbstbewusst

Ihm sind Fairness und Konsequenz sehr wichtig. Genau so ist er auch an seine Ausbildung herangegangen: konsequent, zielstrebig und selbstbewusst. „Einige Aufgaben sind mir schon schwerer gefallen als andere“, räumt er ein. „Aber das Lernen hat sich gelohnt und jetzt kenne ich mich richtig gut aus.“